Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

darnach uoliyt wann es werdent dikh die yerechten kindez dar
umb enterbt Dauon spricht Ecclesiastes xxxm° Ain yeyleich
weib die ir wirt vorleut vnd im von ainem fromden mann
erben yeit die wirt sterben Wann das plut dez yerechten erben
daran betrubt wirt Es koment auch todsley dauon Wann da
hez David In die sund yeuiel hies er sein treuen Pitter totten
das auch die sund groß sey das may man da pey merkhen als
yeschriben ist Im puch dez zal v° Weib hastu dich von deinem
wirt yekert vnd aus yetreten vnd pist yemailiyt warden
vnd hast pey einem andern mann yeslaffen so werdent die
fluech uber dich yen Geb dich yot In den fluech allez zu einem
ebenpild als seins menschleichs volks Dein huf mach er dir
fauln vnd dein pauch yeswollen vnd zerprech Das viert ylid
dez vnkeusch ist Junkhfrawn mauiyen vnd prechen das man
daran grosleich sundt das preust man daran wann das offt
yeschiecht wenn ainr ain mayt vmb ir meytleich er prinyt
das der selb ain versach ist tausent oder mer vnkeuschez sund
darin die tochter heznach yeuellt an den allen ist er schuldiy
Recht als ain weinyarten wol pewart vnd beslossen mer welher
dann der erst wer vnd prech das selb slos ab der wer ain ver
sach alles schadens den ander leut In dem weinyarten teten
die sunst him In nicht yanyen wern wer das slos yanz beliben
Item er benympt der Junkhfrawn das sy tham eleichen man
heznach leucht nymer yewint Item er benympt ir irn pesten
schatz der herwider nymer mer komen may das ist der may
tumb den man mit kamerlay yut auf erdreich erstatten may
Das funft stuch ist slechts beslaffen zwischen ledigen leuten
dauon stet yeschriben Im puch der weisheit v° Ir sullt
wissen vnd veznemen das ain yeyleicher vnkeuschez mensch
ist amtwederes yeitiy oder vnsawber vnd das ist der apt